Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach Band: 3 (1863)

Heft: 11

Rubrik: Ernennungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gehalten, indem sie alle ihre Arbeiten und ihre Lebensweise theilen, sondern sie erhalten auch gleichzeitig Gelegenheit, sich in der Ertheisung des Unterrichtes und in allen Theilen der Erziehung praktisch zu üben und schon frühe eigene Erfahrungen für ihren künstigen Beruf zu sammeln. Wir wünschen daher diesem neuen, für die Armenpslege in unsern Baterlande so hochwichtigen Unternehmen der Bächtelen den besten Fortgang und gesegnetes Gedeihen. (Sidg. Ztg.)

Zürich. Herr Niggeler hat den Ruf nach Bern als Turnslehrer der Hochschule mit bleibender Anstellung — als Turnlehrer der Kantonsschule auf 10 Jahre — und als Turninspektor für die Mittelschulen auf 4 Jahre angenommen. Wir hegen die gegründete Hoffnung, daß durch diesen anerkannten Fachmann das Turnen in unserm Kanton einen kräftigen Impuls erhalten werde.

Freiburg. Zweihundert Primarlehrer des Kantons petitioniren beim Großen Rath um Erhöhung ihrer Besoldungen, die gegenwärtig nur Fr. 400—500 betragen. Hoffentlich wird die hohe Behörde diesem hinlänglich gerechtsertigten Begehren billige Rechnung tragen und so den Beweis leisten, daß die Zeiten der Reaktion in Freiburg vorüber sind und nun auch dieser Kanton bezüglich des Schulwesens entschieden vor wärts schreiten will. — Freiburg veranstaltet gegenwärtig eine Ausstellung von Schönschriften, Rechnungsheften, geographischen Karten, Zeichnungen und Näharbeiten.

Ernennungen.

Der Direktor der Erziehung des Kantons Bern hat an folgende Schulen als Lehrer und Lehrerinnen definitiv bestätigt:

An der Egg, Oberschule: Herr Ramseyer, Christian, von Bowyl,

Lehrer der Unterschule zu An der Egg.

Bern, Neuengasse, 1. Mädchenklasse: Inngfer Blaser, Anna, von Langnau, Lehrerin der 2. Klasse der Neuengaßschule.

Bern, Neuengasse, 3. Mädchenklasse: Jungfer Dängeli, Cecile,

von Schwendi, Stellvertreterin in der Lorraineschule.

Bern, Lorraine, 3. Klasse: Jungfer Richard, Rosalie, von Wy= nau, Lehrerin zu Köniz.

Siselen, Oberschule: Herr Schwab, Jakob, von Siselen, Lehrer

zu Brüttelen.

Linden, 3. Klasse: Herr Zumbrunn, David, bisher Lehrer der 2. Klasse zu Linden.

Uetendorf, 2. Klasse: Herr Stauffer, Adolf, von Eggiwhl, bis= her Stellvertreter der gleichen Klasse.

Ebnit bei Saanen, gemischte Schule: Hr. v. Grüningen, Johann,

von Saanen, Lehrer zu Gfteig.

Mettlen, Oberschule: Hr. Künzi, Christian, von Uebeschi, gewesener Seminarist.

Schwendibach, gemischte Schule: Hr. Häberli, Johann, von Het=

tiswyl, Lehrer im Homberg.

Littemyl, Oberschule: Hr. Rohrer, Niklaus, Samuel, von Bolligen, gewesener Seminarist.

Stettlen, Unterschule; Hr. Werren, Emanuel, von Zweisimmen,

gewesener Seminarist.

Wykachengraben, 1. Klasse: Hr. Erb, Ludwig, von Röthenbach, Lehrer der 2. Klasse der nämlichen Schule.

Thal, Unterschule: Hr. Pfister, Johann Rudolf, von Lauperswyl=

Viertel, gewesener Seminarist.

Rahnflüh, gemischte Schule: Hr. Zaugg, Johann, von Eggiwyl, gewesener Seminarist.

Wattenwyl = Worb, gemischte Schule: Hr. Konrad, Andreas,

von Dürrenroth, Lehrer an der Egg.

Wynau, Mittelschule: Plüß, Samuel, von Ryken, Stellvertreter der nämlichen Schule.

Koppigen, 3. Klasse: Hr. Herzig, Johann, von Thunstetten, ge=

wesener Seminarist.

Oschwand, Unterschule: Hr. Wyß, Jakob, von Herzogenbuchsee,

gewesener Seminarist.

Wynigen, Mittelschule: Hr. Schneeberger, Friedrich, von Schoren, gewesener Seminarist.

(2) Jahresversammlung

des Freundschaftsvereins, Samstags den 6. Juni, Vormittags 10 Uhr im Gasthof zum Schlüssel in Bern. Eine Stunde früher versammelt sich der Garantenverein für den "Berner-Schulfreund".

Bu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Jie Redaktion. Jahresprüfung der Taubstummenanstalt in Frienisberg,

Mittwoch den 3. Juni, von Morgens 9 Uhr an.